



schweizer verband der gesangslehrenden
association suisse des professeurs de chant
associazione svizzera degli insegnanti di canto

member of european voice teachers association

Journal EVTA.CH

März / mars 2007

04

Editorial...

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Sie erhalten in diesem Frühjahr „dicke Post“ von unsrem Sekretariat, da der Vorstand beschlossen hat, allen Mitgliedern ein kleines Geschenk zu überreichen (nur so zum „gluschtig“ machen) in Form der neuen Ausgabe der gesangspädagogischen Fachschrift <vox humana>. Es ist dies das Verbandsorgan unsrer deutschsprachigen Partnerverbände BDG und EVTA.austria. Zum Teil werden Sie darin aber auch auf Berichte von und über EVTA.CH stossen. Es ist mein ganz persönlicher Wunsch, dass wir uns künftig noch vermehrt mit diesem Magazin verlinken können, sowohl durch Beiträge, die wir daraus für unser Journal übernehmen dürfen, aber auch umgekehrt, dass wir in <vox humana> repräsentiert sind.

So entstehen immer wieder erwünschte Verbindungen über den eigenen Gartenzaun hinaus.

Sie werden z.B. auf den immer wieder grosses Interesse erweckenden Kongress der deutschen Kolleginnen und Kollegen hingewiesen, welcher vom 20.-22. April in Düsseldorf über die Bühne gehen wird; ebenso auf die Tagungen der Lohmann-Stiftung im März und September in Wiesbaden.

In diesem Zusammenhang verweise ich an dieser Stelle einmal mehr auf unsre Homepage mit allen Links zu EVTA (Europa) und NATS (nordamerikanischer Verband). Internet goes global!

Doch auch wir haben Einiges „in petto“. Den Jahres-Kongress in Freiburg, wie immer am letzten Wochenende im Oktober, also am 27./28. Bitte unbedingt im Kalender vormerken, denn es sind einige „Schmankerln“ dabei. Beste Fortbildung und erst noch gratis!

Nur am Rande mitbeteiligt sind wir von EVTA.CH aus an zwei andern Veranstaltungen: junge Sängerinnen und Sänger (Jahrgang 1985-1999) haben wieder Gelegenheit sich im nationalen Wettstreit zu messen anlässlich des 32. Schweizer Musikwettbewerbes für Jugendliche, SJMW. Die Anmeldefrist dafür ist am 1.12.2006 abgelaufen, doch die Möglichkeit zur Weiterbildung besteht darin, dass Sie liebe Kolleginnen und Kollegen ein Ohr in die öffentlichen Schlussrunden in Lausanne vom 3.-6. Mai hineinhängen und dazu auch gleich Ihre Schülerinnen/ Schüler und Studierenden animieren können.

Dann möchte ich mit grosser Freude auf den andern Anlass hinweisen: nachdem ja aus den Ihnen bekannten Gründen der *1. Schweizer Gesangswettbewerb SGW-CNC 2006* nicht zustande

kommen konnte (siehe Journal 1/2006 und 2/2006), führt die *Elvira Lüthi-Wegmann- Stiftung* am 6./7. Juli 2007 in Bern in Zusammenarbeit mit dem *Schweizerischen Musikpädagogischen Verband SMPV*, dem Internationalen Gesangswettbewerb *Concours Suisse Ernst Haefliger CSEH* und von unserem Verband EVTA.CH nach längerer Pause wieder eine Audition zur Erlangung eines Gesangs-Stipendiums durch. Siehe hierzu detaillierte Angaben weiter hinten im Journal, auf der Homepage und in der Ausschreibung der März Ausgabe der Schweizer Musikzeitung SMZ. Informieren Sie bitte Ihre dafür in Frage kommenden Studierenden auch über diesen wichtigen nationalen Gesangs-Wettbewerb.

Zum Schluss möchte ich noch ein Anliegen des Vorstandes hinsichtlich vermehrter Tätigkeit in Sachen gesangspädagogischer Fortbildung in den Randregionen unsres Landes weitergeben. Nachdem die Regionalstammtische mittlerweile weitgehend eingegangen sind, besteht eventuell dadurch da und dort wieder ein Nachholbedarf an Kursen oder Worksshops zu Themen wie: co-teaching, Supervision im Gesangsunterricht, Diskussionsrunden (Kolloquien) im kleinen Kreis zu Stimm- und Unterrichtsproblemen oder Hilfestellung erfahrener Lehrkräfte an junge Berufsanfänger, etc. Wenn Sie Kenntnis haben von regionalen Musikschulen, Gymnasien oder auch einzelnen Kolleginnen und Kollegen, die von einem derartigen Angebot Gebrauch machen würden, dann wenden Sie sich ungeniert an uns. Wir werden sehen, ob es finanziell und organisatorisch realisierbar ist. Damit könnten wir auch all denjenigen unter Ihnen begegnen, die selten Gelegenheit haben an unsern Kongressen teilzunehmen.

In diesem Sinn hoffen wir weiterhin zu Ihrer Zufriedenheit für Sie tätig sein zu können. Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Hunziker